Der kluge hund.

feinen Meigerung die mehrt imd feltetgen Auniffeite an, weche der Linud zu machten verfiebe, das verschehe, das liefe berlinf des kludgen Hundel und werdendet door, der Lingenist in leda Gaffides feines Wiersitterun viel eröben gewörden ber, nach die Keinsteller, welche

Es mochte ungefahr ein Sahr nach ber Beendigung bes breißig, jahrigen Rrieges verfloffen fenn, als eines Zages vor bem Palafte bes Keldmarfchalls Grafen von Torftenfohn in Stocholm, welcher nach feiner fiegreichen Rudfehr aus Deutschland von ber fcwebifchen Konigin Chriftine jum Statthalter ernannt worden war, eine Rutide porfuhr und ein Bedienter Die bohmifche Grafin von S. anmelbete. Der Graf von Torftenfohn ließ fie gu fich binauf entbieten, worauf tenn die Grafin in Begleitung eines gemeinen ichwedischen Mannes, ber einen fleinen Sund unter bem Urme trug, aus bem Wagen flieg und in ben Palaft ging. Die Dienerschaft bes Statthalters verfuchte gwar biefem Begleiter mit feinem Sunde ben Gintritt gu ver= wehren, bie Grafin aber bestand barauf, bag er ihr folgen muffe, weil fie eben bes Sundes wegen mit biefem Mann in Streit gerathen fen, und befihalb bie Enticheidung bes Statthalters felbft in Unfpruch ju nehmen beabfichtige. Bon bem Grafen von Torftenfohn juvor= Fommend empfangen , entschuldigte fie fich zuvorderft megen ihrer auffallenben Begleitung und eröffnete ibm bierauf ; bag fie feinen Beiftand gegen tiefen gemeinen Menfchen fich erbitten muffe, ber ihr einen Sund vorenthalten wolle, welchen man ihr wahrend bes Rrieges auf ihren Gutern in Bohmen geraubt und fur ben fie, ba fie ibn jufallig bier wieber gefunden und erkannt, bereits die Summe von gebn Carolinen als Erfat geboten habe.

Der Statthalter befragte hierauf den Schweden, welcher als Sausknecht in dem Gasthofe diente, wo die Gräfin abgetreten war, auf welche Weise er zu dem Hündchen gekommen sen und weßhalb er es für jenes unverhältnismäßig hohe Gebot nicht verkaufen wolle? Der Schwede wußte über die Erlangung des Hundes sehr unbefriebigende Auskunft zu geben, erzählte, daß er ihn mehrere Meilen von Stockholm auf der durch einen Wald laufenden Landstraße von einem unbekannten Mädchen einst gekauft habe, gab als Grund

Der BBeihnachtsabenb.